

Anhang

Inhalt

Verhaltenskodex und Selbstverpflichtungserklärung	2
Dokumentationsbogen 1: Beschreibung der Beobachtung / des Vorfalls	3
Dokumentationsbogen 2: Gesprächsprotokoll – Gespräch mit der betroffenen Fachkraft	5
Leitfaden zur Meldung gem. §47 Satz 1 Nr. 2 SGB VIII.....	7
Kooperationspartner, Beratungsstellen	8

Verhaltenskodex und Selbstverpflichtungserklärung

Die Arbeit in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Bad Dürkheim ist geprägt von gegenseitigem Respekt und vertrauensvollen Beziehungen untereinander. Durch diese Beziehungen wollen wir Kindern Selbstbewusstsein vermitteln, ihre Identität stärken und ihr Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und in die Beziehungen zu anderen Menschen stärken. Dies ist nur möglich in einem Umfeld, das frei von körperlicher, seelischer und sexueller Gewalt ist. Daher sind die folgenden Grundsätze für alle Mitarbeitenden in Kindertageseinrichtungen der Stadt Bad Dürkheim bindend. Die Mitarbeitenden verpflichten sich mit Ihrer Unterschrift zur Einhaltung dieser Grundsätze und Umsetzung in ihrer täglichen Arbeit.

1. Ich verpflichte mich, Kinder in meiner Einrichtung vor körperlicher, seelischer und sexueller Gewalt zu schützen.
2. Ich beachte die gesetzlichen Vorschriften und halte mich daran.
3. Ich respektiere die Gefühle der Kinder und nehme ihre individuellen Grenzsetzungen und ihre Intimsphäre wahr und ernst. Ich erkenne an, dass jeder Mensch ein Individuum mit eigener Persönlichkeit ist. Ich begegne den Kindern mit Wertschätzung und bringe ihnen Vertrauen entgegen.
4. Ich gestalte die Beziehungen zu den Kindern transparent und gehe verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um.
5. Ich ermutige die Kinder in meiner Einrichtung dazu, sich an Vertrauenspersonen zu wenden und von Situationen, in denen sie sich bedrängt gefühlt haben, zu erzählen.
6. Ich verzichte auf verbal und/oder nonverbal abwertendes Verhalten. Ich beziehe aktiv Stellung gegen gewalttätiges, diskriminierendes, rassistisches und sexistisches Verhalten.
7. Konflikte löse ich gewaltfrei. Ich bemühe mich bei der Klärung von Konflikten stets, beschreibende und nichtwertende Äußerungen aus der Ich-Perspektive zu verwenden.
8. Ich spreche Situationen an, die mit dieser Erklärung und dem Schutzkonzept nicht im Einklang stehen.
9. Ich nehme Hinweise und Beschwerden von Kindern, KollegInnen, Eltern oder anderen Personen ernst.

Ich habe den Verhaltenskodex gelesen, verstanden und verpflichte mich, nach diesen Grundsätzen zu handeln.

Ort, Datum

Unterschrift Mitarbeitende/r

Dokumentationsbogen 1: Beschreibung der Beobachtung / des Vorfalles

Bearbeitung durch die beobachtende Person

Beobachtende Person			
Name:		Gruppe:	
Persönliche Daten des betroffenen Mitarbeitenden			
Name:		Gruppe:	
Persönliche Daten des betroffenen Kindes			
Name:	Gruppe:	Alter:	Geschlecht:
Datum der Beobachtung			
Datum:	Uhrzeit:	Ort:	

Beschreibung der Beobachtung

Die Beschreibung sollte möglichst detailliert und präzise, jedoch ohne Wertung sein.

Was habe ich beobachtet?

Wurden mir die Beobachtungen von einer anderen Person mitgeteilt?

Welche Personen haben die gleiche Beobachtung gemacht?

Datum, Unterschrift

Dokumentationsbogen 2: Gesprächsprotokoll – Gespräch mit der betroffenen Fachkraft

durch die/den Dienstvorgesetzte/n bzw. die Einrichtungsleitung

Datum und Uhrzeit	Am Gespräch beteiligte Personen und Funktion	Bemerkungen
Protokoll		Bemerkungen

Maßnahmen/Absprachen/Vereinbarungen	Bemerkungen

Datum, Unterschrift

Leitfaden zur Meldung gem. §47 Satz 1 Nr. 2 SGB VIII

zu bearbeiten durch SG 3.3 oder Fachberatung

per Mail an Landesamt für Jugend, Soziales und Versorgung

Ansprechpartnerin: Monika Wallat, monika.wallat@lsjv.rlp.de, (0 63 41) 26 -450

Alle personenbezogenen Daten von betroffenen Kindern und Erwachsenen müssen im Sinne des Datenschutzes anonymisiert werden.

- ✓ Name und Anschrift des Trägers mit Angaben zur Ansprechperson
- ✓ Name und Anschrift der Kindertageseinrichtung
- ✓ Zeitpunkt des Ereignisses
- ✓ Schilderung des Ereignisses
 - Angabe der betreffenden Gruppe
 - Angabe des Alters des/der betreffenden Kindes/er, Angaben zum Geschlecht
 - Anwesende Personen zum Zeitpunkt des Vorfalles, ggf. Angabe der Funktion
- ✓ Eingeleitete Sofortmaßnahmen
- ✓ Wer wurde über das Ereignis informiert? Wann? Von wem?
- ✓ Welche weiteren Maßnahmen sind geplant? Fachliche Einschätzung zum Sachverhalt
- ✓ Aktueller Stand: Ist das Ereignis oder die Entwicklung abgeschlossen oder noch im Prozess?

Kooperationspartner, Beratungsstellen

Stadtverwaltung Bad Dürkheim **Sachgebiet 3.3 – Soziales, Schulen, Kindertagesstätten, Sport**

Christine Schneider-Joseph
Fachbereichsleitung
(0 63 22) 935 -3001
Christine.Schneider-Joseph@bad-duerkheim.de

Melanie Hahnenberger
(0 63 22) 935 -3301
Melanie.Hahnenberger@bad-duerkheim.de

Kerstin Carone
(0 63 22) 935 -3302
Kerstin.Carone@bad-duerkheim.de

Michelle Grünert
(0 63 22) 935 -3303
Michelle.Gruenert@bad-duerkheim.de

Denise Niewelt
Fachberatung für die kommunalen Kitas der Stadt Bad Dürkheim
(0 63 22) 935 -3308
Denise.Niewelt@bad-duerkheim.de

Kinderschutzdienst, Haus der Diakonie
Schütt 9, 67433 Neustadt
(0 63 21) 18 99 97 -0 (Zentrale)
Kinderschutzdienst-nw@diakonie-pfalz.de

Kreisjugendamt Bad Dürkheim
Philipp-Fauth-Straße 11, 67098 Bad Dürkheim
Soziale Dienste – Sozialraum Mitte (Ref. 42)

Beratung durch die insoweit erfahrene Fachkraft (Insofa) gem. §8a und §8b SGB VIII zur Einschätzung des Gefährdungsrisikos bei einer vermuteten Kindeswohlgefährdung
Frau Korn (0 63 22) 961 -4235
Anna.Korn@kreis-bad-duerkheim.de

Soziale Dienste zuständig für alle Stadtteile außer Fronhof und Trift:
Frau Dringenberg, (0 63 22) 961 -42 32
Julia.Dringenberg@kreis-bad-duerkheim.de

Soziale Dienste zuständig für Stadtteile Fronhof und Trift:
Frau Hoffmann (0 63 22) 961 -42 34
Mona.Hoffmann@kreis-bad-duerkheim.de
Bereitschaft Kreisjugendamt (0 63 22) 961 -4444 (während der Öffnungszeiten)

Beratungsführer für Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit sowie Eltern in Bad Dürkheim
Herausgeber: Verein für Familienförderung in Bad Dürkheim e.V.
verfügbar unter <https://www.famfoe-duew.de/wp-content/uploads/2020/12/72-Seiten-Broschu%CC%88re-14.12..farbig.pdf>